

Genf 2015: Kia zeigt GT-Line

Kia wird auf dem Genfer Autosalon 2015 (Publikumstage: 5. bis 15. März) eine neue Ausführung des Kia Cee'd präsentieren: die „GT-Line“. Diese betont sportliche Version des Kompaktwagens setzt eigene optische Akzente und bietet auch im Antriebsstrang technologische Neuheiten. Dazu gehören ein 1,0-Liter-Turbobenziner mit Direkteinspritzung (T-GDI) und ein siebenstufiges Doppelkupplungsgetriebe (DCT).

Im Design orientiert sich die GT-Line an den sportlichen Versionen Kia Cee'd GT und pro_Cee'd GT. Die GT-Line kommt im vierten Quartal 2015 europaweit in den Handel und ist – je nach Markt – für alle drei Karosserievarianten erhältlich: das fünftürige Grundmodell, die Kombiversion Kia cee'd Sportswagon und den Dreitürer Kia pro_Cee'd*.

Mit der Einführung des Kia Cee'd GT Line geht auch der 1.0 T-GDI erstmals in Serie. Das kompakte Kraftpaket ist der erste Motor einer Reihe von Downsizing-Triebwerken, die Kia in Europa auf den Markt bringen wird. Der 1.0 T-CGI zeichnet sich durch Sparsamkeit im Verbrauch und ein schnelles Ansprechen aus. Der Motor leistet 88 kW / 120 PS und entwickelt ein maximales Drehmoment von 172 Newtonmetern.

Der Dreizylinder wird mit einem Start-Stopp-System und mit einem Sechs-Gang-Schaltgetriebe kombiniert.. Er verfügt über eine Hochdruck-Direkteinspritzung, ein neuartiges Kühlsystem und einen in den Motor integrierten Abgaskrümmen, der die Schadstoff-Emissionen reduziert und eine kompakte Bauweise ermöglicht. Der Motor ist eine Entwicklung des Kia-R&D-Zentrums in Namyang in Korea

Für den Einsatz in der GT-Line wurde auch der 1,6-Liter-Turbodiesel des Kia Cee'd überarbeitet. Dadurch hat sich die Leistung des Triebwerks von 94 kW / 128 PS auf 98 kW / 133 PS erhöht, Das Drehoment wuchs um 20 Newtonmeter (Nm) auf 285 Nm.

Mit dem siebenstufigen Doppelkupplungsgetriebe feiert eine zweite Technologie-Neuheit im Kia Cee'd GT Line ihre Marktpremiere. Das DCT wird für den überarbeiteten 1.6 CRDi angeboten und ist – anders als das sechsstufige Automatikgetriebe, an dessen Stelle es

in der GT Line tritt - bei Motoren mit einem Drehmoment von bis zu 300 Nm einsetzbar.
Das Getriebe ist ebenfalls eine Eigenentwicklung von Kia. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Kia Cee'd GT Line.



Kia Cee'd GT Line.
